

## DREIDIMENSIONALER WÜRFELTEST (3 DW)

VON G. GITTLER

### Einsatzbereich:

- **Ab 13 Jahren**
- **Einzel- und Gruppentest**
- Zur **Eignungsdiagnostik** im Bereich der Berufs-, Studien- und Bildungsberatung sowie bei der **Personalauslese**, ebenso zur **Fähigkeitsdiagnostik** in der psychologischen Praxis und **im klinischen Bereich** sowie **für Forschungszwecke** (z.B. Geschlechtsunterschiedsforschung, Lateralisationsforschung, Evaluation von Trainingsprogrammen und ergopsychometrische Anwendungen).

### Das Verfahren:

- Der 3DW ist ein **eindimensionaler Power-Test** zur Messung **des räumlichen Vorstellungsvermögens**, der auf der Basis der **probabilistischen Testtheorie** konstruiert wurde.
- Er besteht aus **18 Würfelaufgaben**. Aufgabe des Probanden ist es, zu überprüfen, ob einer von sechs Alternativwürfeln mit einem vorgegebenen Originalwürfel übereinstimmt.
- Neben der **Langform** des 3DW, die für den Standard-Testeinsatz vorgesehen ist, besteht die Möglichkeit der Verkürzung des Tests; die **Kurzformen** verfügen über dieselben Testeigenschaften und ermöglichen einen ökonomischeren Gebrauch des 3DW.

### Zuverlässigkeit (Reliabilität):

Reliabilitätskoeffizienten zwischen  **$r = 0.82$**  und  **$r = 0.91$** .

**Gültigkeit (Validität):**

- Im Rahmen der **LLTM-Analysen** (lineares-logistisches Testmodell von Fischer) werden Aussagen über die **Konstruktvalidität** abgeleitet,
- darüber hinaus lassen **Korrelationen mit anderen (Sub-)Tests und mit Schulnoten** sowie Intergruppenvergleiche eine differenzierte Beurteilung des 3DW bezüglich verschiedener Aspekte der Validität zu.

**Normen:**

- **Prozentrang- und T-Werte** für Schüler und Studenten.
- Daneben liegen **Vergleichswerte für Probanden ab 30 Jahren** vor.

**Bearbeitungsdauer:**

**Etwa 22 Minuten.**

In Anwendung seit 1990.